



Plattform Ehrenamt

Dienstag, 7. November 2023 | 18 Uhr
Campus Schwarzwald | Forum



Begrüßung und Eröffnung

Herr Aleker | Leiter des Amtes für Migration und Flüchtlinge

Vorstellung und kurze Berichtsrunde im Plenum

Möglichkeit für die Teilnehmenden, sich und ihre Tätigkeit bzw. die ihres Asylkreises kurz dem Plenum vorzustellen (freiwillig)

Aktuelle Informationen aus dem Amt für Migration und Flüchtlinge

Aktuelle Entwicklungen und Zahlen in der vorläufigen Unterbringung im Landkreis

Herr Balmberger | Leiter des Sachgebiets Untere Aufnahmebehörde für Flüchtlinge /
Untere Eingliederungsbehörde für Spätaussiedler*innen

Aktuelles aus dem Ausländer- und Leistungsrecht sowie Staatsangehörigkeit

Frau Geigl | Leiterin des Sachgebiets Ausländerbehörde, Staatsangehörigkeit

Vorstellung der neuen Sachgebietsleitungen

Frau Lindner | Soziale Betreuung

Frau Joachim | Integration

Frau Klink | Personenstandswesen, Asylbewerberleistungen und Rückkehrberatung (seit 01.11.)

Abfrage: Wünsche und Anregungen für die Themenschwerpunkte bei zukünftigen

Veranstaltungen

Frau Kimmerle und Frau Agostini-Mezger | Integrationsbeauftragte des Landkreises
Freudenstadt

Offener Austausch und Ausklang



Begrüßung und Eröffnung

- Herr Aleker -



Vorstellungs- und Berichtsrunde im Plenum

Möglichkeit für die Teilnehmenden, sich und ihre Tätigkeit bzw. die ihres Asylkreises kurz dem Plenum vorzustellen

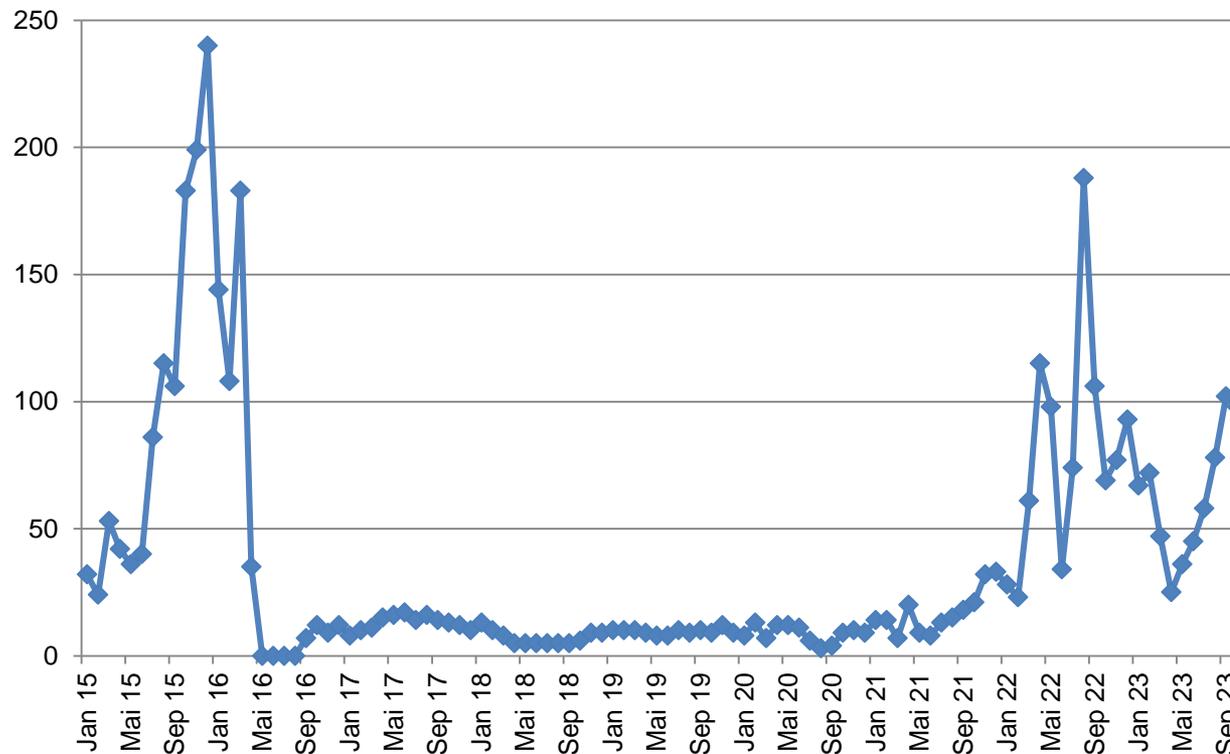


Aktuelle Entwicklungen und Zahlen in der vorläufigen Unterbringung

- Herr Balmberger -

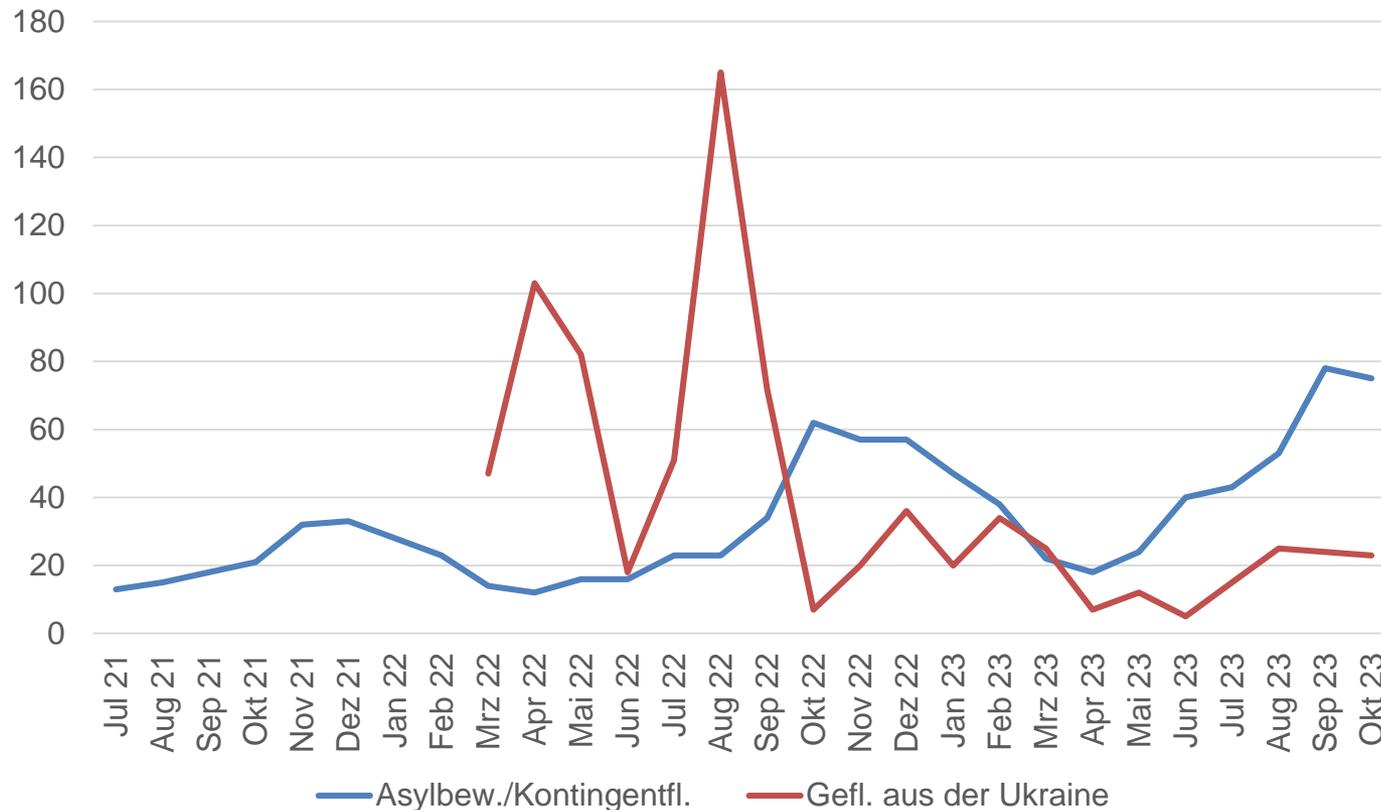


Entwicklung der Zuweisungen von Asylbewerbern seit 2015 (inkl. Geflüchteter aus der Ukr)





Entwicklung der Zuweisungen von Jul 2021 bis Okt 2023



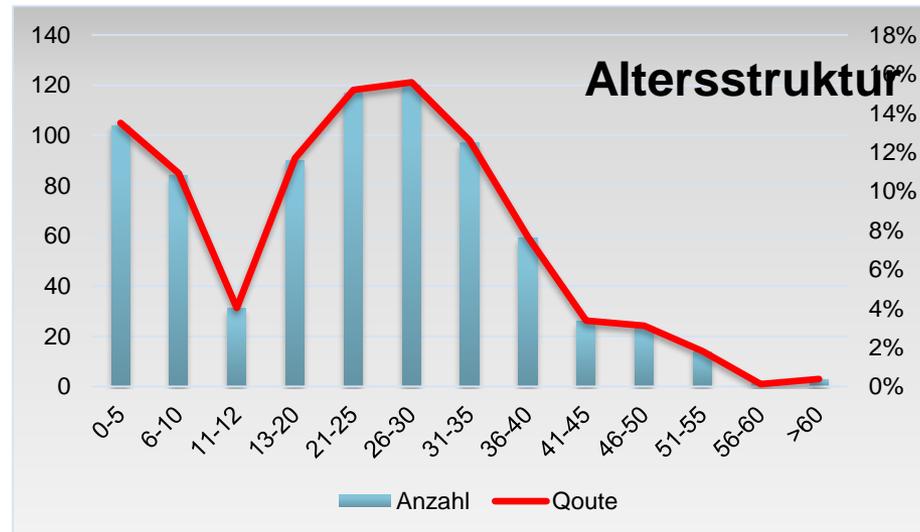
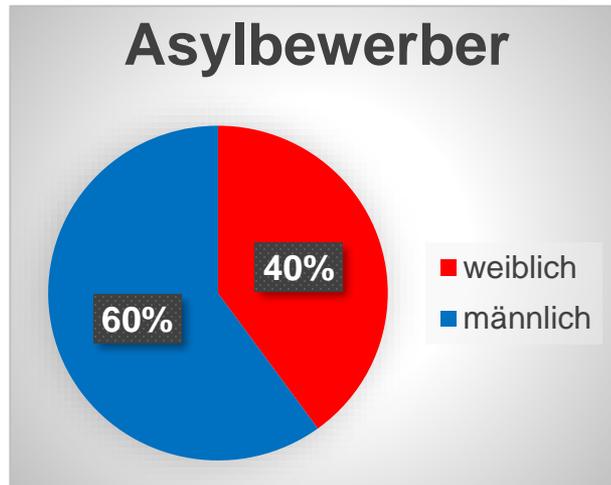
Pro Monat aufzunehmen: 2 Krankenfälle



Situation in den Unterkünften der vorläufigen Unterbringung

Kapazität: ca. **895** Plätze (7x GUK, 2x CUK, 20x AUK)

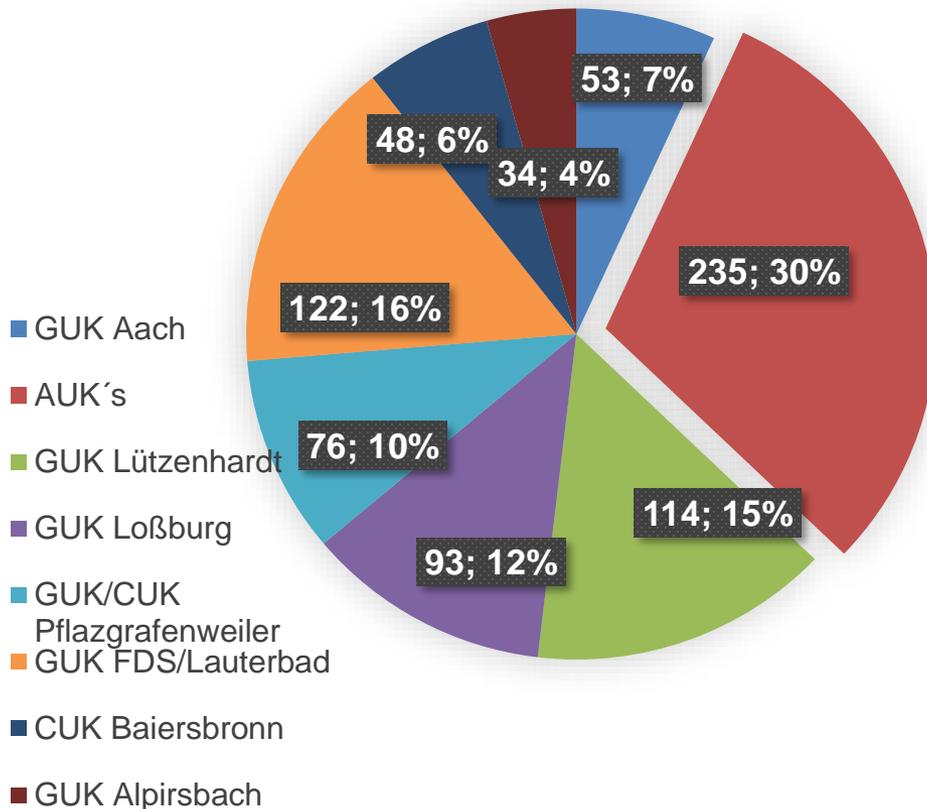
- davon belegt: **775**
- entspricht: ca. 87%
- Zusätzlich derzeit ca. 38 Personen in Hotels/Gästehäusern
- weitere Unterkünfte im Aufbau



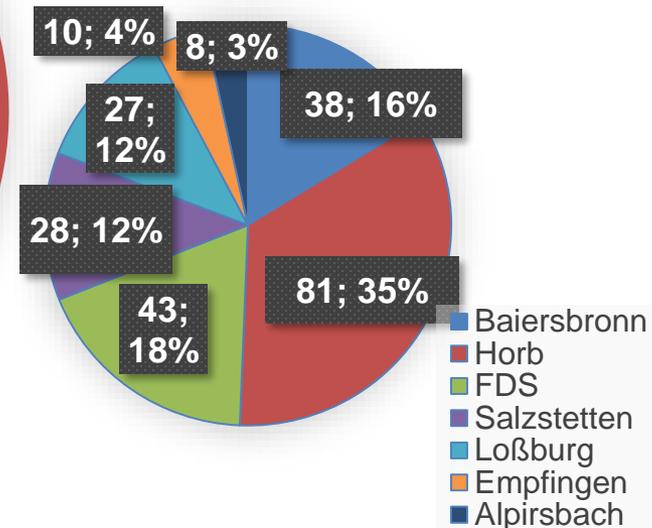


Verteilung der Bewohner in den Unterküften des Landkreises (ohne Hotels, Gästehäuser u. Hallen)

Gesamt

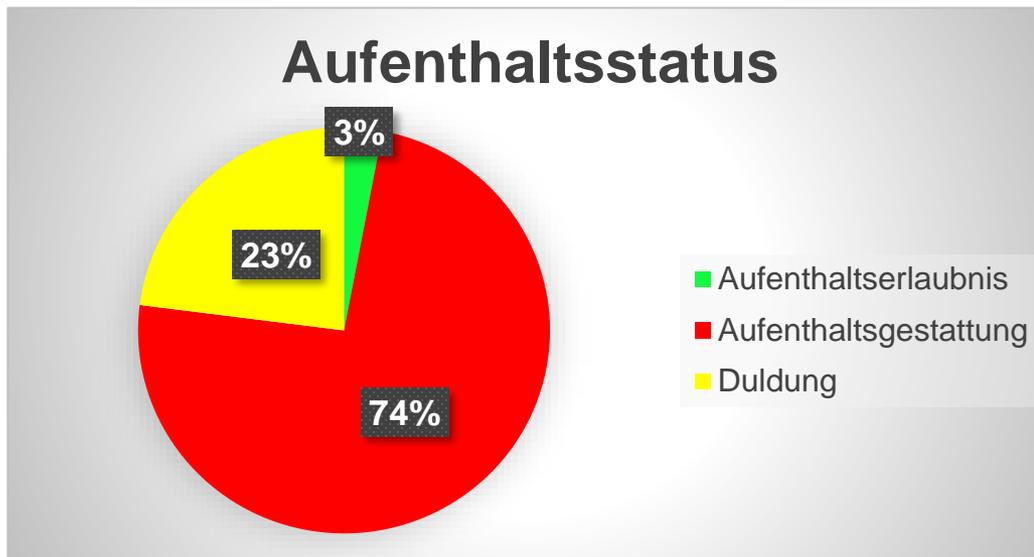


AUK's





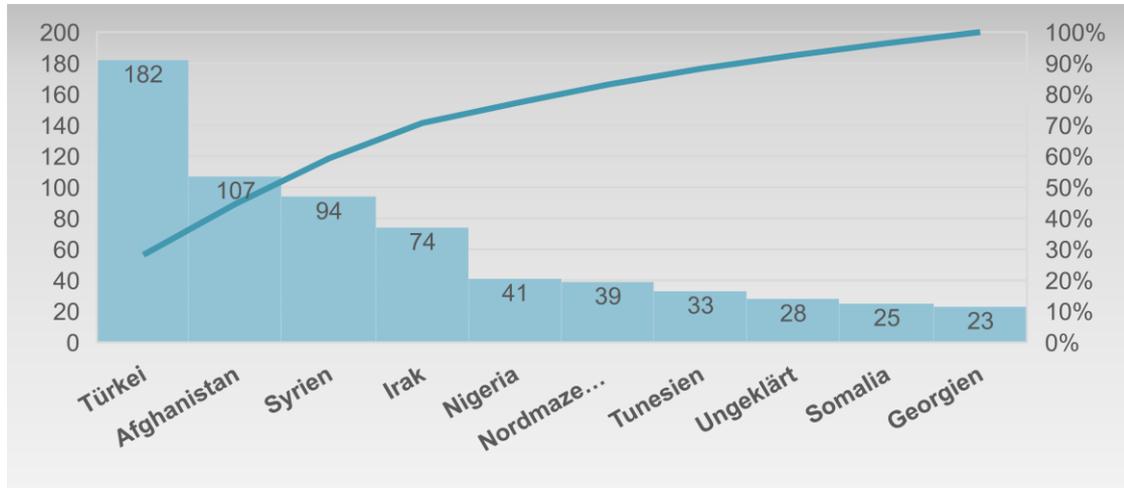
Situation in den Unterkünften der vorläufigen Unterbringung (ohne Gefl. Aus der Ukr)



- 24 Personen mit AE
- 547 Personen mit Aufenthaltsgestattung
- 169 Personen mit Duldung



Hauptherkunftsländer in den Unterkünften des Landkreises



Nationen	Anzahl	Quote	Gesamtschutzquote BAMF 01-09/23	
Türkei	182	28%	Türkei	14,40%
Afghanistan	107	17%	Afghanistan	77,00%
Syrien	94	15%	Syrien	86,20%
Irak	74	11%	Irak	25,10%
Nigeria	41	6%	Nigeria	
Nordmazedonien	39	6%	Nordmazedonien	
Tunesien	33	5%	Tunesien	
Ungeklärt	28	4%	Ungeklärt	54,90%
Somalia	25	4%	Somalia	78,00%
Georgien	23	4%	Georgien	0,40%
Gesamtergebnis	646	100%		



Gesamtzahl der Menschen mit Fluchthintergrund (ab 2014)

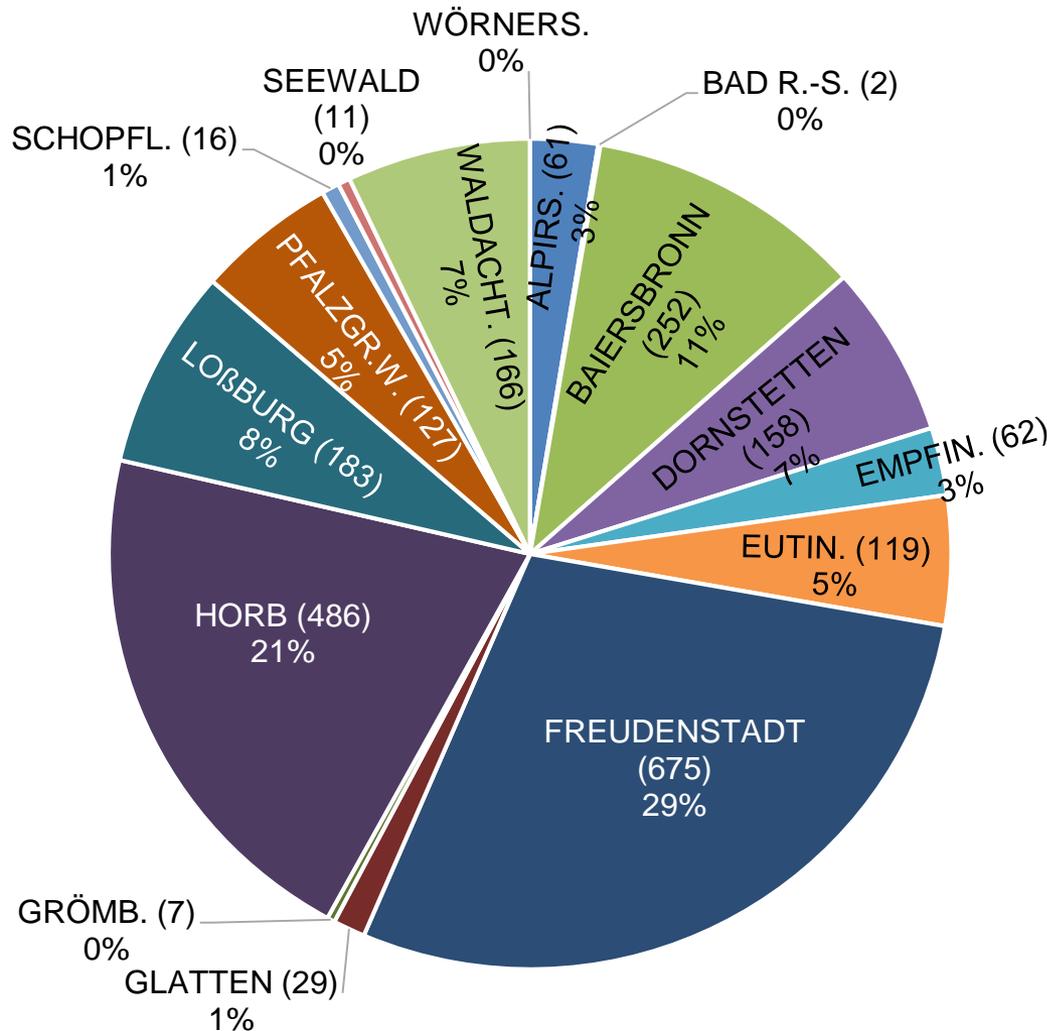
- Entwicklung:
 - Frühjahr 2017: ca. 1.640 Personen
 - Frühjahr 2018: ca. 1.680 Personen
 - Frühjahr 2019: ca. 1.670 Personen
 - Ende 2019: ca. 1.740 Personen
 - Ende 2020: ca. 1.720 Personen
 - Ende 2021: ca. 1.811 Personen
 - Sept. 2022: ca. 2.930 Personen (bereinigt um Ukr: 1.809)
 - Mai 2023: ca. 3.417 Personen (bereinigt um Ukr: 2.013)
 - Okt 2023: ca. 3.812 Personen (bereinigt um Ukr: 2.354)

- Zahlen sind absolut, d.h. Zu- und Wegzüge heben sich auf

- Daneben weiterhin viele Umzüge innerhalb des Landkreises



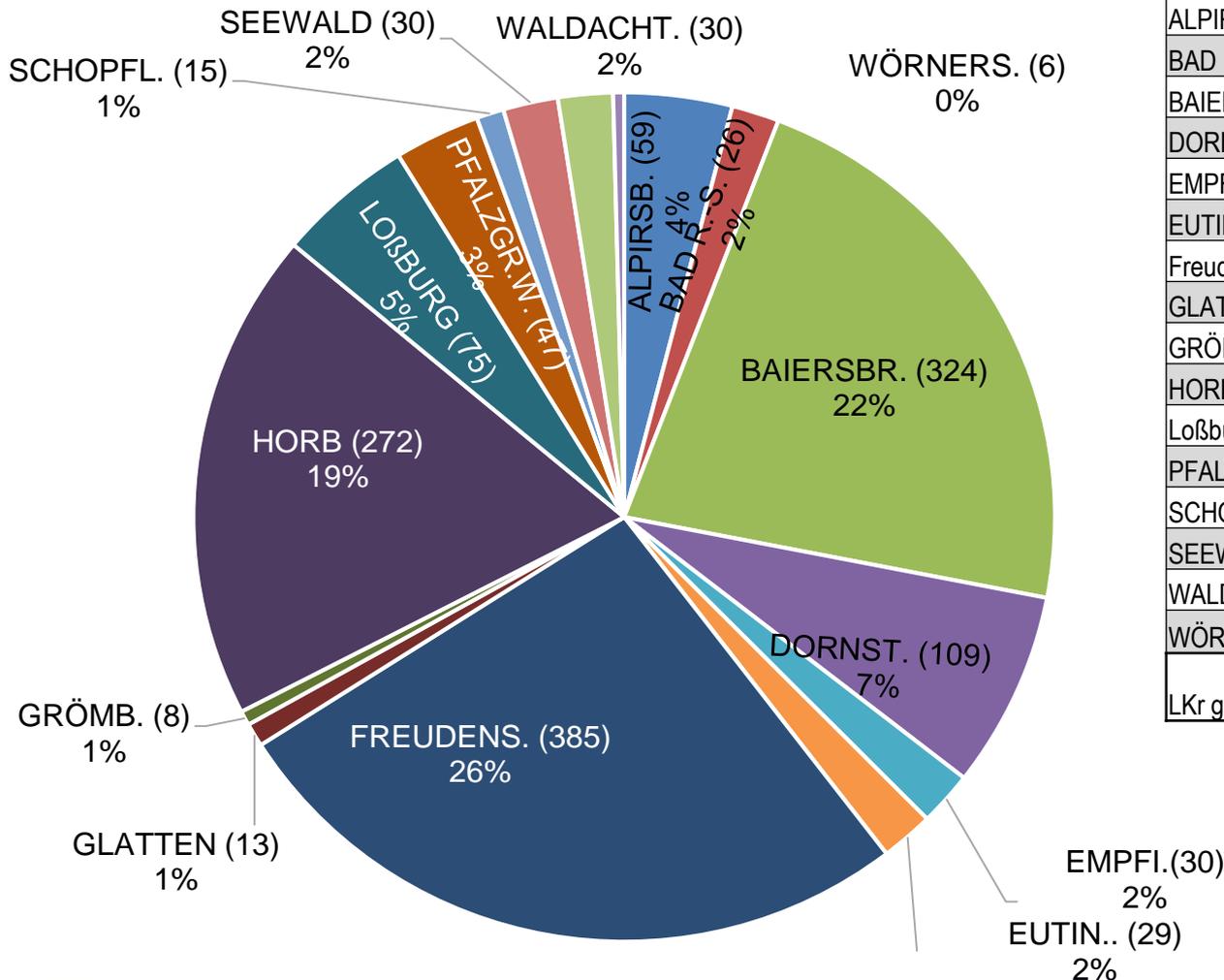
Verteilung der Menschen mit Fluchthintergrund auf die Kommunen (ohne Ukraine)



ALPIRSBACH	61
BAD R.-S.	2
BAIERSBRONN	252
DORNSTETTEN	158
EMPFINGEN	62
EUTINGEN	119
Freudenstadt	675
GLATTEN	29
GRÖMBACH	7
HORB	486
Loßburg	183
PFALZGRAFENWEILER	127
SCHOPFLOCH	16
SEEWALD	11
WALDACHTAL	166
WÖRNERBERG	0
LKr gesamt	2.354



Verteilung der Menschen mit Fluchthintergrund auf die Kommunen (Geflüchtete aus der Ukraine)



ALPIRSBACH	58
BAD R.-S.	26
BAIERSBRONN	324
DORNSTETTEN	109
EMPFINGEN	30
EUTINGEN	29
Freudenstadt	385
GLATTEN	13
GRÖMBACH	8
HORB	272
Loßburg	75
PFALZGRAFENWEILER	47
SCHOPFLOCH	15
SEEWALD	30
WALDACHTAL	30
WÖRNERBERG	6
LKr gesamt	1.458



Aktuelles aus dem Ausländer- und Leistungsrecht sowie Staatsangehörigkeit

- Frau Geigl -



Ausländerrecht

Vorsprachen in der Ausländerbehörde mit vorheriger Terminvereinbarung:

- Terminanfragen per E-Mail: Termin-Aufenthalt@kreis-fds.de
- Online-Terminvergabe: <https://termine-reservieren.de/termine/lra-freudenstadt/>

Aufenthaltstitel nach § 24 AufenthG für Geflüchtete aus der Ukraine

- Verlängerung vorübergehenden Schutz bis 04.03.2025



Gesetz zur Weiterentwicklung der Fachkräfteeinwanderung

Regelungen treten gestaffelt in Kraft:

18.11.2023

- Insbesondere Änderungen im AufenthG zur Blauen Karte
- Entfristung und Ausweitung West-Balkan-Regelung

01.03.2024

Großteil der weiteren Regelungen, unter anderem:

- „Spurwechsel“ für Asylbewerber bei entsprechender Qualifikation
- Aufenthaltserlaubnis zum Zweck der Ausbildung für Asylbewerber und Geduldete – Streichung bisherige Ausbildungsduldung
- Aufenthaltserlaubnis für Pflegehilfskräfte
- Ausweitung Familiennachzug zu einer Fachkraft

01.06.2024:

- „Chancenkarte“ - neuer Aufenthaltstitel basierend auf Punktesystem



Leistungsrecht

Fortschreibung der Regelbedarfsstufen zum 01.01.2024

- Erhöhung im SGB II und SGB XII (analog für Leistungsempfänger nach § 2 AsylbLG):

Gültig ab	RBS 1	RBS 2	RBS 3	RBS 4	RBS 5	RBS 6
01.01.2023	502	451	402	420	348	318
01.01.2024	563	506	451	471	390	357

- Erhöhung ebenfalls für Leistungsempfänger nach §§ 3, 3a AsylbLG:

Gültig ab	RBS 1	RBS 2	RBS 3	RBS 4	RBS 5	RBS 6
01.01.2023	410	369	328	364	304	278
01.01.2024	460	413	368	408	341	312



Einbürgerungen

Neuer Gesetzesentwurf sieht folgende Änderungen vor:

- **Mehrstaatigkeit soll möglich werden:** Zugewanderte müssen ihre bisherige Staatsangehörigkeit bei der Einbürgerung nicht mehr aufgeben.
- **Einbürgerung soll beschleunigt werden:** Statt nach 8 Jahren sollen Menschen bereits nach 5 Jahren die deutsche Staatsangehörigkeit erhalten können.
- **Besondere Leistung wird belohnt:** Bei "besonderen Integrationsleistungen" ist eine Einbürgerung bereits nach 3 Jahren möglich.
- **Lebensleistung der Gastarbeitergeneration soll anerkannt werden:** Nachweis mündlicher Sprachkenntnisse genügt für eine Einbürgerung (kein Einbürgerungstest notwendig).



Vorstellung der neuen Sachgebietsleiterinnen im Amt für Migration und Flüchtlinge

- Frau Lindner, Frau Joachim und Frau Klink -



Frau Marianne Lindner

Leiterin des Sachgebiets 23.20 „Soziale Betreuung“ (ehemaliges Sachgebiet „Integration und Soziale Betreuung“)

Frau Elisabeth Klink (seit 01.11.)

Leiterin des Sachgebiets 23.50 „Personenstandswesen, Asylbewerberleistungen und Rückkehrberatung“ (Ausgegliedert aus dem Sachgebiet 23.30 „Ausländerbehörde, Personenstandswesen, Staatsangehörigkeit, Asylbewerberleistungen“)



Frau Julia Joachim

Leiterin des Sachgebiets 23.40 „Integration“ (ehemaliges Sachgebiet „Integration und Soziale Betreuung“)

VwV Integrationsmanagement – Änderungen zum 01.01.2023

Öffnung der Zielgruppe

Klarer Aufgabenkatalog

Festlegung eines Beratungszeitraums



Wünsche und Anregungen für Themenschwerpunkte bei zukünftigen Veranstaltungen

- Frau Agostini-Mezger und Frau Kimmerle -



Ansprechstelle Ehrenamt in der Integrationsarbeit für den Landkreis Freudenstadt

Nora Braun (Projekt Caritas-Dienste in der Flüchtlingsarbeit, Caritas Schwarzwald-Gäu): 0162 6327585, braun.no@caritas-schwarzwald-gaeu.de

Annette Burkhardt (Fachberatung Flüchtlinge und Ehrenamt, Diakonische Bezirksstelle) 07441 91569-60, burkhardt@diakonie-fds.de

In Kooperation mit den Integrationsbeauftragten des Landkreises Freudenstadt



Worauf soll bei der Plattform Ehrenamt zukünftig ein stärkerer Fokus gelegt werden? Welche Schwerpunkte sollen ausgebaut werden?

Praktische Informationen und Berichte aus dem Landkreis, z.B.:

- Berichte aus dem Amt für Migration und Flüchtlinge
- Vorstellung von Beratungsstellen im Landkreis
- Vorstellung von Hilfs- und Unterstützungsangeboten mit Bezug zum Landkreis und aus dem Netzwerk
- Bericht von den Sprachkursträgern
- Bericht von den Ehrenamtsbeauftragten zum Stand der Ehrenamtsarbeit
- Berichte aus einzelnen Asylkreisen
- Berichte von sonstigen Netzwerkpartner*innen

Informative Impulsvorträge zu asyl- und integrationsspezifischen Themen

Vorträge und Impulse von Expert*innen aus der Praxis zu Themen, die im Rahmen der Integrationsarbeit relevant sind, z.B.:

- Interkulturelle Kommunikation
- Migration und Gesundheit
- Traumata und ihre Auswirkungen
- Antidiskriminierung
- Politische / Religiöse Radikalisierung
- Fluchtursachen und Herkunftsländer
- ...

Berichtsrunde und (themenspezifischer) Austausch im Plenum

Gegenseitige Berichtsrunde und Sammlung von Themenfeldern und Erfahrungswerten im Plenum

Zeit für Vernetzung und offenen Austausch

Zeit und Raum für un-moderierten Austausch bei Snacks und Getränken